

Eine Frage eine Antwort

Dr. Abdulcabbar Boran

Frage:

Was ist Gaflet (Unwissenheit, Unachtsamkeit) gemäß dem Koran-i Kerim?

Antwort:

Nach dem Koran-i Kerim ist Gaflet (Unwissenheit, Unachtsamkeit) ein Zustand der Menschen gegenüber den Gesetzen bzw. Geboten, die Allah erlassen hat, unwissend zu sein.

1. Es gibt Menschen, die sich aus der Unwissenheit befreit haben, die die Befehle und Verbote Allahs befolgen und einhalten, wodurch sie sowohl im Diesseits als auch im Jenseits die Glückseligkeit erfahren werden.
2. Es gibt Menschen, die sich in Unwissenheit befinden, jene, weil sie den Befehlen und Verboten Allahs nicht Folge leisten, im Diesseits unglücklich sind und im Jenseits in die Hölle gehen werden.

Der Ausgangspunkt der Unwissenheit ist der „E lestu birabbiküm (Bin ich nicht euer Herr?)“ -Tag. Heutzutage gibt es nur eine Antwort, die auf die Frage „Seit wann sind Sie Muslim?“ gegeben wird, „Ich bin Muslim seit Kalu Bela.“ Wahrlich haben die Menschen am Kalu Bela-Tag einen Mißsak (Schwur, den unsere Geister gegeben haben) abgelegt, wonach sie ihre Geister während des irdischen Lebens Allah ergeben werden. Sie haben einen Aahd (Eid, den unsere physischen Körper geleistet haben) abgelegt, wonach sie ihre physischen Körper zu Dienern Allahs machen werden. Sie haben einen Schwur (Eid) abgelegt, wonach sie ihre Seelen teilreinigen werden. Und sie haben einen Mißsak (Eid) abgelegt, wonach sie ihre freien Willen Allah ergeben werden. Islam bedeutet Ergebung und ein Muslim zu werden erfordert, sich Allah zu ergeben. Demnach ist dies eine Wahrheit, die im Fundament der Religion liegt: Sich zu ergeben in dem wir unsere Gelübde erfüllen, die wir vor Allah am Kalu Bela-Tag gegeben haben, während wir das irdische Leben durchleben. Allahu Teala gebietet im 172. Vers der Sure Araf:

7 / A'RAF - 172

We is echase rabbucke min beni ademe min suchurichim surrijetechum we eschedechum ala enfußichim, e leßtu birabbickum, kalu bela, schechidna, en teckulu jewmel kjameti inna kunna an hasa gafilin(gafiline).

Und am jüngsten Tag hat dein Herr sie zu Zeugen über ihre Seelen gemacht als Er die Nachkommenschaft der Söhne Adams von ihren Rücken nahm, weil ihr sagen würdet (damit ihr nicht sagen könnt), wir waren gafil (wir sind Gafil) davon. Allahu Teala gebot: „Bin Ich nicht euer Herr?“. Sie sagten: „Ja (Du bist unser Herr), wir bezeugen es“.

Um zu unterbinden, dass eine Seele, die sich nicht das Erreichen Allahs gewünscht und so die Gelübde nicht erfüllt hat, und am Tage der Auferstehung nicht behaupten kann, „ich war hiervon unkundig. Ich habe das nicht gewusst“, hat Allahu Teala die physischen Körper und die Geister als Zeugen über die Seelen berufen. Demnach reichen die Ausmaße der Unwissenheit bis zur Frühzeit. Allahu Teala sagt, dass diejenigen blind, taub und stumm sind, die während des irdischen Lebens nicht ihre Versprechen und Eide erfüllen, die sie an diesem Tag (Kalu Bela-Tag) abgelegt hatten.

7 / A'RAF - 179

We leckad sere'na li dschechenneme keßiren minel dschinni wel inßi lechum kulubun la jefckachune bicha we lechum a'junun la jubßrone bicha we lechum asanun la jeßmeune bicha, ulaicke kel en'ami bel hum edallu, ulaicke humul gafilun(gafilune).

Und Wir schwören, dass Wir die Hölle für die meisten der Menschen und Dämonen vorbereitet (erschaffen) haben. Sie haben Herzen, mit denen sie nicht Fkch machen (erkennen). Sie haben Augen, mit denen sie nicht sehen. Sie haben Ohren mit denen sie nicht vernehmen. Sie sind wie Tiere. Nein sie sind tiefer auf dem Irrweg. Eben sie sind diejenigen, die gafil sind.

Frage:

Wenn wir den Menschen sagen, dass der Wunsch Allah zu erreichen ein Gebot ist, sagen sie „Von solch einem Gebot habe ich nie gehört.“ Ist die Unwissenheit über den Wunsch Allah zu Erreichen eine List Satans?

Antwort:

Selbstverständlich ist die Unwissenheit über den Wunsch Allah zu erreichen eine List Satans. Die Person kann unwissend gegenüber Allahs Versen sein, sie kann die Verse nicht kennen. Aber es gibt auch jene, die die Verse leugnen, sie abstreiten, sie verbergen. Eben dahinter steckt Satan. Der Wunsch Allah zu erreichen, ist ein Code Allahs, den Satan vor allen Menschen verbirgt. Die Pforte des Islams ist dieser Wunsch. Die Stätte der Person, die sich das nicht wünscht, wird gewiss die Hölle sein.

Die 10 Eigenschaften jener, die sich die Bekehrung zu Allah nicht wünschen:

1. Sie sind unwissend gegenüber Allahs Versen (Yunuß-7)
2. Ihre Taten werden umsonst sein (Sümer-65, Kehf-103, 104, 105)
3. Der Ort, an den sie gelangen werden, wird die Hölle sein (Muminun-103)
4. Sie sind im Schirk (Sümer-65).
5. Sie sind im Küfür (Sebe-20)
6. Sie befinden sich auf dem Irrweg (Rad-27)
7. Sie sind Knechte und Freunde Satans (Bakara-257, Sümer-17)
8. Sie sind nicht Besitzer des Takwa (Rum-32)
9. Sie sind keine Mümin (Sebe-20)
10. Sie sind nicht im Hidayet (Yunus-45)

Die 10 Eigenschaften jener, die sich wünschen Allah zu erreichen:

1. Sie sind den Versen gegenüber Yakin (Rad-2)
2. Ihre Sünden wurden zugedeckt (Enfal-29)
3. Der Ort, an den sie gehen werden, wird das Paradies sein (Muminun-12)
4. Sie haben sich vom Schirk befreit (Rum-31)
5. Sie haben sich vom Kufür befreit (Sebe-20)
6. Sie haben sich vom Irrweg befreit (Rad-27)
7. Sie haben sich aus der Knecht- und Freundschaft Satans befreit (Sümer-17, Bakara-257)
8. Sie sind Besitzer des Takwa (Rum-31)
9. Sie sind Mümin (Sebe-20)
10. Sie sind im Hidayet (Rad-27)

Frage:

Die Menschen sagen zum Thema Mürschid (Heiliger, Mentor, Lehrer): „Ihre Spuren sind zurückgeblieben. Sie selbst gibt es nicht.“ Gibt es heutzutage den Mürschid (Heiliger, Mentor, Lehrer)?

Antwort:

Es gibt keinen Zeitabschnitt, in welchem es keinen Mürschid gibt. Unser Efendi, der Prophet, der Sultan der Nebi (S.A.V.=Friede sei auf ihn) gebietet folgendes: „In meiner Ummah (Volk, Gemeinschaft, Stamm) gibt in jedem Jahrhundert jene, die Allah gehorchen, die hinsichtlich Hayr (Alle Ereignisse, die an Rängen gewinnen lassen, alle Funktionen, die an Rängen gewinnen lassen) wetteifern.“, „Nach mir wird kein Nebi mehr gesandt werden. Aber nach mir werden Kalifen, Imame folgen. Derjenige, der ihnen tabi (Buße tun, folgsam sein) wurde, wird mir tabi geworden sein. Derjenige, der ihnen ungehorsam ist, wird mir gegenüber ungehorsam sein.“ Folglich hat es in jeder Epoche Imame, Freunde Allahs, Mürschide gegeben, die zu Allah einladen. Und bis zum jüngsten Tag wird dies so weitergehen. Und nach den Versen des Koran werden sie:

1. Nacheinander ohne Unterbrechung in jeder Epoche entsandt (Muminun-44).
2. Die Verse Allahs mit der Sprache dieses Volkes erklären (Ibrahim-4)
3. Zu jedem Volk entsandt und erlösen die Menschen aus der Dienerschaft Satans (Nahl-36).
4. Die Verse Allahs Yakin (Mit Hakk zu wissen. Mit Sicherheit zu wissen) erlebt und sind die Eigner der Geduld. (Secde-24)

Möge Allah mit euch zufrieden sein.

DR. ABDULCABBAR BORAN